

Pisa aktuell

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 8. Dezember 2023 12:24

Zitat von Seph

Das Problem ist gerade, dass das dreigliedrige System nicht annähernd so durchlässig ist, wie gerne dargestellt wird. Die Durchlässigkeit innerhalb einer einzigen Schule ist mit Sicherheit erheblich höher als zwischen verschiedenen Schulformen. Wenn man sich dann noch klar macht, dass die Schulformempfehlungen und -zuweisungen gerade in Deutschland selbst bei gleichem Leistungsstand noch immer stark vom sozioökonomischen Stand abhängt, dann ist ein mehrgliedriges Schulsystem durchaus problematisch und lässt Potenzial liegen.

Das stelle ich zum Teil in Frage. Ich kenne und kannte leider zu viele SuS, die nach dem Abstufen an der IGS es nicht mehr geschafft haben "aufzusteigen". Das scheint in der Regel doch die große Ausnahme zu sein, in einen "höheren" Kurs reinkommen zu können. Insofern ist die Durchlässigkeit der IGS nach oben auch nicht Regel.

Am durchlässigsten nach oben ist unser Schulsystem durch die BBSen, weil wir passend zu jeder schulischen Situation Aufstiegsmöglichkeiten bieten. Ganz banal bspw., dass jemand mit HS-Abschluss während der Ausbildung bereits in der BS mit soliden Leistungen ohne jeden Zusatz-U seinen RS-Abschluss nachholt. Oder ohne Ausbildung bei entsprechender Motivation (und auf die kommt es da besonders an!) in der BF1+2.

Dann haben wir eine ganze Reihe von Schulformen, in denen das "Fachabi" (und ggf. Abi) im Anschluss an die 10. Klasse, zu einem beliebigen Zeitpunkt im Leben, im Anschluss an die oder während der Berufsausbildung, berufsbegleitend oder in Vollzeit nachgeholt werden kann.

Und da haben wir - auch Kreis der Kolleginnen und Kollegen! - diese wunderbaren Bildungsaufstiegs-Biographien, die eben nicht über den individuell nicht passenden gymnasialen Weg, sondern über die Zwischenschritte unseres berufsbildenden Systems Aufstiege hinlegen. Und für manche dieser Schritte braucht es individuelle Reife und Erfahrungen, die bei manchen erst später kommen und eine spätere Entwicklung erlauben.

Und insbesondere in technischen Berufen beginnt die erfolgreiche Bildungs-Biographie häufig mit der Berufsausbildung und geht weiter mit Fachabi+Studium, Meister/in, Techniker/in, Ingenieur/in... Und diese Aufstiege funktionieren in unserem gegliederten Schulsystem. Als regelmäßiger Aufstieg und eben nicht als Ausnahme.